

**Auszug aus der Niederschrift
Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld vom 11.06.2024**

- 4.9 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE GRÜNEN in der
Bezirksvertretung Osterfeld gem. §2 der Geschäftsordnung für den Rat der
Stadt Oberhausen: Sachstandsbericht – Evaluation probeweiser Einsatz von
Pressmüll-Papierkörben („Mr. Fill“)
A/17/5394
angehört**

Frau Grothe und Herr Langnese erläutern den Antrag und bitten die Verwaltung um einen Sachstand.

Herr Oberstraß berichtet, dass eine deutliche Kostensenkung bei der Papierkorbleerung und letztlich Amortisierung des Pressmüll-Papierkorbes „Mr. Fill“ in Osterfeld nach Auskunft der WBO nur dann erzielt werden könnte, wenn alle derzeit vorhandenen Papierkörbe im Osterfelder Innenstadtbereich abgebaut und durch insgesamt vier Pressmüll-Papierkörbe ersetzt würden. Geschätzt wäre dann nur noch eine einmal wöchentliche Leerung statt der derzeit 13 mal wöchentlichen Leerung der Papierkörbe notwendig. Ob dies von den Bürger*innen akzeptiert und dann weiteren Wege zum nächsten Korb in Kauf genommen würden könnte nur durch einen Versuch geklärt werden. Falls dies von Seiten der Bezirksvertretung gewünscht ist kann hierzu kurzfristig ein Konzept erarbeitet werden.

Daher dient der aktuelle Pressmüll-Papierkörbe auf dem Wappenplatz – ebenso wie die anderen im Stadtgebiet aufgestellten Behälter gleichen Typs - in erster Linie als ein Pilotprojekt. Es wird die Zuverlässigkeit, Wartungsfreundlichkeit und Vandalismusresistenz des Behälters beobachtet. Er bittet die Mitglieder um Nennung von möglichen Standorten für den Pressmüllkorb im Stadtteil. Frau Grothe und Herr Nottebohm werden sich im Antoniepark eine mögliche Stelle anschauen.

Der Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.